

Isaak und Iris

Text zum Bilderbuch (deutsch)

Isaak und Iris sind zwei junge Eisbären. Sie leben in der kalten Arktis, also am Nordpol.

Umblättern

Sie haben sich arg zerstritten und waren keine Freunde mehr.

Umblättern

Iris grub eine Schneehöhle, welche jedoch für beide viel zu klein war. Als Isaak versuchte, sich in die Höhle zu zwängen, nützte alles Stossen und Stopfen nichts. Sein Hinterteil passte einfach nicht durch den Schneehöhleneingang. Zum Glück hatte aber Iris Isaak geholfen sich aus dieser misslichen Lage wieder zu befreien.

...Und da passierte es...

Umblättern

Die Schneehöhle brach zusammen.

Umblättern

Iris stapfte verärgert davon und Isaak genau in die andere Richtung. Sie wollten nichts mehr voneinander wissen.

Umblättern

Iris stapfte immer noch ganz wütend durch den Schnee, als sie auf dem Schnee Schatten verbeihuschen sah. Verwundert drehte sie sich Richtung Himmel und entdeckte einen verbeifliegenden Schwarm von Enten. «Isaak, schau dir diese vielen Eiderenten an!», rief sie. Aber von Isaak war weit und breit nichts zu sehen.

Umblättern

Isaak machte Rast auf einem Eisvorsprung und entdeckte unter ihm im glitzernden Schnee zwei spielende Polarfüchse. «Iris, das sieht aus, als hätten die zwei es lustig miteinander!», rief er. Aber auch von Iris war weit und breit nichts zu sehen. Er seufzte tief, weil er sich ganz alleine fühlte und trottete betrübt weiter.

Umblättern

Auch Iris war traurig und stapfte ganz alleine durch den Schnee. Plötzlich entdeckte sie eine Spur, die im Zickzack zu einer riesigen Eishöhle führte. Neugierig streckte sie den Kopf in die Höhle. «Hallo!», rief sie. «Hallo!», antwortete ihr eine Stimme. «Ist da jemand?», «Ist da jemand!» Wer ihr da wohl antwortete? Sie entdeckte niemanden, der ihr geantwortet haben könnte, aber in der hintersten dunkelsten Ecke duckte sich ein Schneehase.

«Oh! Isaak würde diese Höhle auch gefallen!», klagte Iris, «Wäre er doch nur hier...»

Umblättern

Auch Isaak liess unterdessen seinen Kopf hängen und trottete auch ganz alleine weiter durch die kalte Polarnacht. Plötzlich erschienen am Himmel wunderschöne, farbige Polarlichter.

«Oh, dies Iris würde sehr gut gefallen», dachte Isaak betrübt, «Ach, wär das schön, wenn sie hier wäre und das sehen könnte!».

Umblättern

Er stapfte weiter und plötzlich sah er das Beste, das er sich vorstellen konnte...

Umblättern...Iris! Umblättern

Iris und Isaak waren überaus glücklich und beschnupperten sich voller Freude von allen Seiten. Und dann begannen sie eine für beide genügend grosse Schneehöhle zu bauen, und...

Umblättern

...kuschelten sich zufrieden aneinander.